

Erledigt AppleALC ins BIOS

Beitrag von „modzilla“ vom 8. September 2016, 10:40

Moin Leute,

wie ich bei GitHub gelesen habe, soll es anscheinend doch gehen, dass die AppleALC, per Ozmosis Kext Injection diese Kext geladen wird. Hat das schon jemand geschafft bzw ausprobiert?

LG modzilla

Beitrag von „al6042“ vom 8. September 2016, 11:05

Klingt eigentlich spannend...

werde ich mir heute Abend mal genauer anschauen.

ich würde den Kext aber erstmal in der EFI ablegen um die grundsätzliche Nutzung aus der Position zu verifizieren.

Beitrag von „griven“ vom 8. September 2016, 13:29

Habe es schon getestet und es funktioniert allerdings war mir der Einbau ins Bios zu unflexibel weshalb ich es wieder entfernt habe. Ist aber sicher eine Option wen Sierra wirklich raus ist und man eine AppleALC Version gefunden hat die stabil mit Sierra und ElCapitan spielt 😄

Beitrag von „modzilla“ vom 8. September 2016, 21:41

Ja super, wenn das funktioniert, kannst du denn dann darüber eine kleine Anleitung bzw Erklärung schreiben? Wäre wirklich top!

Beitrag von „al6042“ vom 8. September 2016, 22:33

Ich versuche mich auch schon im Hintergrund, aber der Link in deinem Screenshot greift ins Leere...

Da muss ich mal schauen, was denn mit "merge IOKitPersonalities from PinConfigs.kext with AppleALC.kext" genau gemeint ist...

EDIT:

Got it...



Also...

aus der Info.plist des PinConfigs.kext aus dem Ordner /AppleALC.kext/Content/Plugins/PinConfigs.kext/Contents muss die Sektion "HDA Hardware Config Resource" kopiert und in die Info.plist des AppleALC.kext aus dem Ordner /AppleALC.kext/Content hinzugefügt werden:

Key	Class	Value
Localization native development region	RegionCodes	en
Get Info string	String	Copyright © 2016 v19696. All rights reserved.
Bundle identifier	String	as.v19696.PinConfigs
InfoDictionary version	InfoDictVersion	6.0
Bundle name	String	PinConfigs
Bundle OS Type code	String	KEXT
Bundle versions string, short	String	1.0.0
Bundle creator OS Type code	String	????
Bundle version	String	1.0.0
IOKitPersonalities	Dictionary	1 key/value pairs
HDA Hardware Config Resource	Dictionary	5 key/value pairs
CFBundleIdentifier	String	com.apple.driver.AppleHDAHardwareConfigDriver
HDAConfigDefault	Array	148 ordered objects
IOClass	String	AppleHDAHardwareConfigDriver
IOMatchCategory	String	AppleHDAHardwareConfigDriver
IOProviderClass	String	AppleHDAHardwareConfigDriverLoader
OSBundleCompatibleVersion	String	1.0.0
OSBundleLibraries	Dictionary	1 key/value pairs
com.apple.kpi.libkern	String	11.0.0
OSBundleRequired	String	Root

kopiert und in die Info.plist des AppleALC.kext aus dem Ordner /AppleALC.kext/Content hinzugefügt werden:

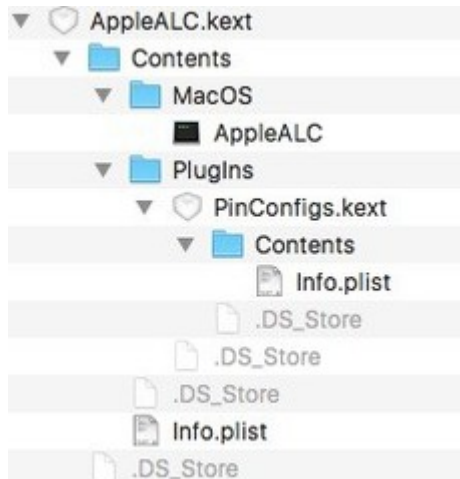
Key	Class	Value
BuildMachineOSBuild	String	19G31
Localization native development region	RegionCodes	en
Executable file	String	AppleALC
Bundle identifier	String	as.v19696.AppleALC
InfoDictionary version	InfoDictVersion	6.0
Bundle name	String	AppleALC
Bundle OS Type code	String	KEXT
Bundle versions string, short	String	1.0.14
Bundle creator OS Type code	String	????
CFBundleDependencies	Array	1 ordered objects
Bundle version	String	1.0.14
DTCompiler	String	com.apple.compilers.llvm.clang.1.0
DTPlatformBuild	String	7D1014
DTPlatformVersion	String	GM
DTSDKBuild	String	12D75
DTSDKName	String	macosx10.8
DTXcode	String	6F211
DTXcodeBuild	String	7D1014
IOKitPersonalities	Dictionary	1 key/value pairs
as.v19696.AppleALC	Dictionary	3 key/value pairs
Copyright (human-readable)	String	Copyright © 2016 v19696. All rights reserved.
OSBundleLibraries	Dictionary	7 key/value pairs
as.v19696.PinConfigs	String	1.0.0
com.apple.kpi.libkern	String	12.0.0
com.apple.kpi.dylib	String	12.0.0
com.apple.kpi.iokit	String	12.0.0
com.apple.kpi.libkern	String	12.0.0
com.apple.kpi.mach	String	12.0.0
com.apple.kpi.unsupported	String	12.0.0
OSBundleRequired	String	Root

In dessen Sektion "OSBundleLibraries" muss die Zeile "as.vit9696.PinConfigs String 1.0.0" gelöscht werden.

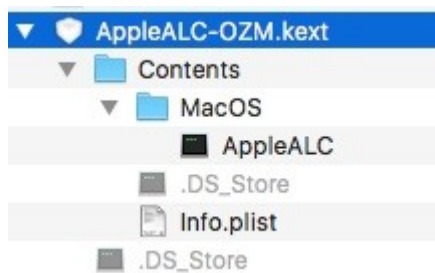
Zu guter letzt sollte die geänderte Info.plist so aussehen:

Key	Type	Value
BuildMachineOSBuild	String	19Q21
Localization native development region	RegionCodes	en
Executable file	String	AppleALC
Bundle identifier	String	as.vit9696.AppleALC
InfoDictionary version	InfoDictionaryVersion	5.0
Bundle name	String	AppleALC
Bundle OS Type code	String	KEXT
Bundle versions string, short	String	1.0.54
Bundle creator OS Type code	String	????
CFBundleSupportedPlatforms	Array	1 ordered objects
Bundle version	String	1.0.54
DTCompiler	String	com.apple.compilers.llvm clang 1.0
DTPlatformBuild	String	7D1014
DTPlatformVersion	String	GM
DTSDKBuild	String	12D75
DTSDKName	String	macosx10.8
DTXcode	String	7D31
DTXcodeBuild	String	7D1014
IOKitPersonalities	Dictionary	2 key/value pairs
HDA Hardware Config Resource	Dictionary	3 key/value pairs
as.vit9696.AppleALC	Dictionary	5 key/value pairs
Copyright (human-readable)	String	Copyright © 2016 vit9696. All rights reserved.
OSBundleLibraries	Dictionary	6 key/value pairs
com.apple.api.bsd	String	12.0.0
com.apple.api.deep	String	12.0.0
com.apple.api.kext	String	12.0.0
com.apple.api.libkern	String	12.0.0
com.apple.api.mach	String	12.0.0
com.apple.api.unsupported	String	12.0.0
OSBundleRequired	String	Root

Ebenso kann auch der Ordner /AppleALC.kext/Content/Plugins entfernt werden, so dass es vorher so:



und danach so aussehen sollte:



Damit läuft bei mir der aktuelle AppleALC direkt aus der versteckten EFI-Partition im Verzeichnis /EF/Oz/Darwin/Extensions/Common.

Anbei packe ich mal noch das erfolgreiche Resultat... 😊

Beitrag von „modzilla“ vom 8. September 2016, 23:06

Danke, danke, danke! 😊 Gleich mal versuchen es ins BIOS zu knallen 😄

Beitrag von „OliverZ“ vom 9. September 2016, 10:08

al6042

Würde diese Methode auch bei einem Gigabyte GA-Z97-D3H mit Ozmosis funktionieren?

Die beiden Board verfügen über den gleichen Soundchip Realtek ALC1150?

Beitrag von „al6042“ vom 9. September 2016, 12:26

Da der AppleALC in der Version auch wieder Layout-ID 1 unterstützt, sollte das funktionieren. Der "merged" Kext nutzt die gleichen Routinen wie das Original, nur ist der "PinConfigs"-Part direkt eingearbeitet, anstatt als Plugin mit zu laufen....

EDIT:

Und "by the way"...

Es gibt die aktuellere Version 1.0.15 vom AppleALC für Sierra, jetzt auch ohne "-alcbeta" Boot-Argument nutzbar... 😊

[AppleALC - der dynamische AppleHDA Patcher - immer aktuell](#)

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 21:59

Ist die schon zusammengepackt [@al6042](#) oder müsste ich das noch machen?

Beitrag von „al6042“ vom 9. September 2016, 22:20

Im Link gibt es die Original und die OZM-fertige Version... 😊

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 22:41

Sehr praktisch dann werde ich die gleich mal testen 😊

Edit: getestet und für gut befunden klappt sowohl mit ElCapitan als auch mit Sierra prima. Nebenher auch gleich mal den SHIKI aktualisiert und damit scheinen sich auch meine seltsamen Kernelpaniken unter ElCapitan in Wohlgefallen aufgelöst zu haben. Aktuell also wieder bei beiden Systemen einen absolut unberührten /S/L/E 😊

Beitrag von „al6042“ vom 9. September 2016, 22:42

Sauber...
So soll es doch sein... 😊

Beitrag von „griven“ vom 9. September 2016, 22:49

Grmpf zu früh gefreut ElCapitan schiebt noch immer Paniken...

Ich denke das Z77-DS3H und der ElCapitan werden in diesem Leben keine Freunde mehr um so mehr freut es mich das Sierra in der gesamten Beta Phase nicht ein einziges mal abgestürzt ist...

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 09:54

Moin geht bei irgendwem die AppleALC_OZM.kext letzte Rev- 1.0.16 aus dem Bios herhaus?

Pack ich sie die nach Efi geht es. Pack ich die ins Bios als Convertierte AppleALC_OZM.ffs Compressed File liest er die nicht und läd dementsprechend keine Audiotreiber.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 21. September 2016, 12:37

Wie konvertiert? Wie und wo hinzugefügt? Wird sie in OS X als geladen angezeigt (kextstat)?

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 16:40

Hallo Download-Fritz.

Kextstat listet die Kext nicht.

AppleALC_OZM.kext die File muss als .ffs konvertiert werden damit ich Sie ins Bios einfügen kann. Aus dem OZ EFI läuft sie, aber nicht aus dem Bios wenn ich die dort einfüge.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 21. September 2016, 17:10

Ja, **wie** hast du sie konvertiert?

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 17:17

kext2ffs ? Wie sonst? Oder gibts noch eine andere Möglichkeit?

Beitrag von „mhaeuser“ vom 21. September 2016, 17:45

Ich mach' halt immer alles manuell...

Wenn du's mit kext2ffs gemacht hast, und das mit einem bestehenden ROM, wird es wohl so sein, dass AppleALC die selbe GUID wie eine andere Kext bekommen hat. Überprüf' das mal.

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 18:00

Nein die GUID's sind unterschiedlich. MMTool hätte dann gemeckert mit File with the same usw...

Bei UEFITool im Screenshot sieht man das auch das es keine gleiche GUID gibt.

Läd dann bei irgendjemand diese AppleAlc v1.0.1.6?? Also die letzte aus dem Bios?

Beitrag von „griven“ vom 21. September 2016, 18:25

Lass mal nachdem Du die AppleALC in den Rom eingebaut hast die Caches neu bauen oft liegt

hier der Hund begraben...

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 18:52

Mich interessiert erstmal ob das bei jemand anderen überhaupt klappt das die AppALC_OZM.ffs letzte v.1.0.1.6 aus dem Rom gelesen wird.

Beitrag von „griven“ vom 21. September 2016, 21:36

Ich habe es eben auch mal probiert und es klappt nicht...

Ich schiebe das aber Kext2FFS zu denn der umgewandelte Kext bekommt exakt die selbe GUID wie die SMCEmulator.ffs und das kann ja per se schon nicht klappen obwohl es sich trotzdem einfügen lässt zumindest mit dem UEFITool...

Beitrag von „mhaeuser“ vom 21. September 2016, 21:52

[Zitat von griven](#)

Ich habe es eben auch mal probiert und es klappt nicht...

Ich schiebe das aber Kext2FFS zu denn der umgewandelte Kext bekommt exakt die selbe GUID wie die SMCEmulator.ffs und das kann ja per se schon nicht klappen obwohl es sich trotzdem einfügen lässt zumindest mit dem UEFITool...

Dann änder' sie doch mal 😊

Beitrag von „griven“ vom 21. September 2016, 21:56

Wenn Du mir sagst wie mache ich das glatt 😊

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 21:57

[Zitat von griven](#)

Ich schiebe das aber Kext2FFS zu denn der umgewandelte Kext bekommt exakt die selbe GUID wie

Guck mal bitte mein Screenshot an! Das liegt nicht daran!

Beitrag von „mhaeuser“ vom 21. September 2016, 22:01

[Zitat von griven](#)

Wenn Du mir sagst wie mache ich das glatt 😊

Der FFS-header fängt mit der GUID an, also änder einfach den ersten Byte.

Beitrag von „griven“ vom 21. September 2016, 22:01

Naja aber die GUID sind bei Dir bei den letzten Einträgen auch überall gleich...

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 22:10

Das ist egal solange eine Zahl oder Buchstabe anders ist.

@given Mal ein Tipp nimm MTool. Wenn du die Meldung bekommst: .ffs has the same guid..Lösch die File in deinem Fall ist es die SMCEmulator.ffs und füge dann die Files neu ein ins Bios. Erst die File die nicht ging und dann SMCEmulator.ffs als letztes. Danach wird die GUID Automatisch angepasst um eine Zahl oder Buchstaben. Insert AS is so lassen, da ich jetzt mal davon ausgehe das du Sie verkleinert hast.

Beitrag von „griven“ vom 21. September 2016, 22:39

Stimmt wenn man mal genau hinsieht fällt es einem auch auf...

Wie auch immer habe es nun auch noch mal mit anderer GUID getestet also komplett anders und geht trotzdem nicht sprich offenbar nur über die EFI möglich -.-

Beitrag von „mhaeuser“ vom 21. September 2016, 22:43

Das ergibt irgendwie keinen Sinn, Kexts aus'm NVRAM werden genauso geladen wie kexts von der ESP... also, ihr habt' diese Kext OHNE PlugIn-Ordner, ja? Kann sein, dass kext2ffs das Plugin einfach weglässt, falls es denn da ist.

Beitrag von „griven“ vom 21. September 2016, 22:45

Ist ohne Plugin Ordner...

Ich habe mal zum angucken angehängen.

Beitrag von „Nanimos“ vom 21. September 2016, 22:51

Kannst du mal die Version von given Konvertieren Manuell? Ich würde gerne mal deine Version dann Testen! Danke oder Poste mal wie es Manuell geht. Danke!

Beitrag von „modzilla“ vom 22. September 2016, 19:04

Hi [@griven](#),

das Problem mit der GUID, das du ansprichst ist mir auch nicht neu, jedoch kann man das Problem ganz einfach umgehen, indem wie in dem Bsp.:

einfach irgendein Kext genommen wird und 0, 1 etc genannt wird, sodass sich der GUID-Name ändert, wie bei der angefügten OZM-1.0.15, sry 16 kann ich grad nicht umwandeln, da ich gerade Windows fahre.

Update:

mir fällt gerade mal ein, es kann glaube ich auch das modifizierte Skript von kext2ffs hier ausm Forum genommen werden, da muss gar nichts mehr gemacht werden. Das Skript fängt gleich mit A an, anstatt 6 oder welcher Zahl auch immer.

Beitrag von „Nanimos“ vom 22. September 2016, 19:19

So hab das Script mal getestet! Also das Script selbst Konvertiert ja nicht von Kext zu ffs sondern macht lediglich die GUID sichtbar. Das löst ja leider nicht das Problem.

Link zum Script, falls du das hier meinst?

[Neues Script um bei .ffs files die GUID auszulesen und in den dateinamen zu schreiben](#)

Beitrag von „modzilla“ vom 22. September 2016, 19:43

Uno momento !

Update:

[New version of kext2ffs](#)

Beitrag von „Nanimos“ vom 22. September 2016, 20:07

Sooo das (neue Script) geht ebenfalls nicht so wie erwünscht. Sprich keine Reaktion der AppleALC_OZM.ffs .

Dieser Mod gibt nur die Namenreihfolge ABCD usw der GUID jetzt richtig an. Vorher war es durcheinander. Also keine Veränderung!

Beitrag von „mhaeuser“ vom 22. September 2016, 22:00

Mit Ferndiagnose wird das nix, ich werd's vielleicht am Wochenende selbst mal probieren.

Beitrag von „Nanimos“ vom 22. September 2016, 22:03

Wäre Top Download-Fritz! Ich hab jetzt alles durchgetestet! Das geht einfach nicht. Aus EFI lädt er aber nicht aus dem Bios. Ich versteh es einfach nicht!

Beitrag von „griven“ vom 22. September 2016, 23:13

Bin mit meinem Latein auch am Ende sprich egal was ich tue aus dem ROM wird es nicht geladen aus der EFI schon. Ich weiß zu wenig über die interne Funktionsweise von OZ und hier besonders darüber wie die KextInjection im Detail funktioniert und ob es einen Unterschied macht ob der Kext aus dem ROM injected wird oder von der EFI.

Beitrag von „al6042“ vom 22. September 2016, 23:17

Gerade in Bezug auf die doch schnell wechselnden Versionen bin ich sowieso kein Freund von der Ablage im ROM.

Beitrag von „griven“ vom 22. September 2016, 23:21

Naja hier geht es ja auch eher um die grundsätzliche Machbarkeit 😊

Ob das nun ein Detail sinnvoll ist oder nicht steht ja auf einem anderen Blatt Papier geschrieben. Paradox ist es schon das es nicht funktionieren will denn wenn es von der EFI geht muss es eigentlich auch aus dem ROM selbst gehen da, wie mir gesagt wurde, der Mechanismus der gleiche ist...

Beitrag von „al6042“ vom 22. September 2016, 23:27

Die grundsätzliche Machbarkeit möchte ich auch hier gar nicht anzweifeln... Wenn aber explizit der Kext nicht geht ist das kein Beinbruch.

Gibt es nicht einen anderen spannenden Kext, mit weniger Fluktuation, denn man für den Vorgang nutzen könnte?

Beitrag von „griven“ vom 22. September 2016, 23:29

Naja die anderen gehen ja sprich es geht explizit um den Kext und eben darum zu ergründen warum es nicht geht. Wir können hierbei alle nur lernen und verstehen finde ich Rechtfertigung genug 😊

Beitrag von „al6042“ vom 22. September 2016, 23:33

Na dann...

Das Problem könnte an der Art meiner manuellen Nacharbeit liegen.

Im AppleALC-Repo gibt es ein Shell-Script für den Vorgang.

https://github.com/vit9696/App...Tools/merge_pinconfigs.sh

Teste das mal mit einem Original-AppleALC aus und versuche das Ergebnis in ein ROM zu packen.

Beitrag von „mhaeuser“ vom 22. September 2016, 23:36

[Zitat von modzilla](#)

Hi [@griven](#),

das Problem mit der GUID, das du ansprichst ist mir auch nicht neu, jedoch kann man das Problem ganz einfach umgehen, indem wie in dem Bsp.:

einfach irgendein Kext genommen wird und 0, 1 etc genannt wird, sodass sich der GUID-Name ändert, wie bei der angefügten OZM-1.0.15, sry 16 kann ich grad nicht umwandeln, da ich gerade Windows fahre.

Update:

mir fällt gerade mal ein, es kann glaube ich auch das modifizierte Skript von kext2ffs hier ausm Forum genommen werden, da muss gar nichts mehr gemacht werden. Das Skript fängt gleich mit A an, anstatt 6 oder welcher Zahl auch immer.

Alles anzeigen

Vielen, vielen Dank, dass du die ffs angehängt hast, hast mir 'ne Menge Arbeit erspart... denn da ist gar keine Executable dabei. 😊
Müsste mal jemand kext2ffs debuggen, warum nur die plist da reingeschustert wird, ich hab's noch nie benutzt.

Beitrag von „griven“ vom 23. September 2016, 01:30

Ich hab mal nen bisken mit Kext2ffs gespielt und kann zumindest mal eine .ffs anhängen die auch das Executable enthält. Funktioniert zwar trotzdem nicht aber immerhin ein neuer Ansatz...

Beitrag von „modzilla“ vom 23. September 2016, 08:05

[Zitat von Download-Fritz](#)

Achso es kann auch sein, dass ich versehentlich die compressed Version der ffs hochgeladen habe 😞
Und die funktioniert eh nie. Zumindest nicht mit dem LAN.

Beitrag von „al6042“ vom 23. September 2016, 08:10

Hallo [@modzilla](#)

Die verschachtelten Zitate machen den Vorgang hier nicht unbedingt lesbarer... 😊

Verringere die Nutzung bitte auf das Wesentliche?

Vielen Dank.

Beitrag von „Nanimos“ vom 23. September 2016, 09:03

[Zitat von griven](#)

Ich hab mal nen Bissen mit Kext2ffs gespielt und kann zumindest mal eine .ffs anhängen, die auch das Executable enthält. Funktioniert zwar trotzdem nicht, aber immerhin ein neuer Ansatz...

Moin griven! Deine Version lässt sich nicht ins BIOS einfügen. K.A. Was du da gemacht hast 😊
Invalid ffs File

Beitrag von „modzilla“ vom 23. September 2016, 09:39

Ja klar [@al6042](#)

Tut mir leid 😊

Beitrag von „rubenszy“ vom 23. September 2016, 09:51

Probiere mal die ist die AppleALC.1.0.17 Version, bei mir null Warnings selbst das UEFITool hat nichts beanstandet.
Ist nicht Compressed

Beitrag von „modzilla“ vom 23. September 2016, 09:57

Ja das hatte ich auch hinbekommen, also den Kext ins BIOS zu laden, auch ohne Fehler etc.
Nur leider funktioniert es trotzdem nicht 😞

[@rubenszy](#) Hatte auch in meinem BIOS keine compressed Version genommen

Beitrag von „Nanimos“ vom 23. September 2016, 11:39

[Zitat von rubenszy](#)

Probiere mal die ist die AppleALC.1.0.17 Version, bei mir null Warnings selbst das UEFITool hat nichts beanstandet.
Ist nicht Compressed

Ist die für OZM angepasst? Sonst funzt das nicht!

Beitrag von „griven“ vom 23. September 2016, 11:41

Hum habe sie mit dem UEFITool ohne weiteres einfügen können !?!

Beitrag von „Nanimos“ vom 23. September 2016, 14:46

Mit Mmtool v5 klappt das nicht! Mit Ozmtool hab ich es nicht versucht da ich dann wieder nach El Capitan wechseln müsste das es unter Sierra nicht geht. uEFItool nutz ich nicht da es mir Zuviel ignoriert. Kannst ja mal mit Mmtool deine file Testen.

[Zitat von al6042](#)

Na dann...

Das Problem könnte an der Art meiner manuellen Nacharbeit liegen.

Im AppleALC-Repo gibt es ein Shell-Script für den Vorgang.

[github.com/vit9696/AppleALC/bl...Tools/merge_pinconfigs.sh](https://github.com/vit9696/AppleALC/blob/master/Tools/merge_pinconfigs.sh)

Teste das mal mit einem Original-AppleALC aus und versuche das Ergebnis in ein ROM zu packen.

Also das script macht nichts anderes [@al6042](#) als wie deine Vorgehensweise bei der manuellen Bearbeitung. Hab es grade mal per sh script ausgeführt und verglichen. 1:1 das selbe.

Beitrag von „al6042“ vom 7. Oktober 2016, 13:39

Danke für die Info... 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 15. Januar 2017, 19:58

Mich hat das Ganze jetzt auch mal interessiert... Und zwar ist mir aufgefallen, dass die original Kext eigentlich ja viel zu groß ist um sie ins Bios einzufügen. Bestimmt ist das ja auch jemand anderem aufgefallen, aber ich habe jetzt nicht alles durchgelesen. Also hatte ich die Idee einfach den Source Code zu verkleinern. Dann habe ich die IOKitPersonalities auf der PinConfig.kext in die AppleALC Info.plist eingetragen (natürlich nur für die noch übrig gebliebenen Ressourcen) und dann alles kompiliert. Dazu war allerdings die PinConfig.kext noch notwendig. Diese wird dann ja eigentlich unter Plugins aufgeführt. Da die

IOKitPersonalities aber ja schon in der AppleALC Info.plist stehen, habe ich einfach den Plugin Ordner gelöscht. Und schon sollte das Ganze kleiner sein und für Ozmosis laufen. Endergebnis: Eine 115 KB große .ffs Datei, welche recht gut ins Bios passt. Ich habe jetzt noch die Ressourcen für den ALC887, 892, sowie den 1150 drin gelassen. Für den 889er habe ich wohl die Ressourcen aber die Einträge in den IOKitPersonalities vergessen. Falls die Kext also geht, werde ich die Einträge noch nachliefern. Ich würde ich freuen, wenn das mal jemand ausprobieren könnte 😊

EDIT: Jetzt hätte ich es auch auch noch mit Support für den ALC899 drin (Anhang geupdated) 😊

Beitrag von „al6042“ vom 15. Januar 2017, 20:07

Da ist dann halt immer noch die Frage: Warum?

Sollte sich in späteren OSX-Versionen etwas an der Original-AppleHDA intern ändern und der AppleALC in der Form obsolet werden, musst du die neuere Variante entweder wieder in BIOS einbauen oder auf der EFI-Partition ablegen.

Ich würde mich ungern bei einem kleinen Detail wie Audio so festlegen, dass ich die Datei ins ROM einbauen würde.

Die VoodooHDA-Variante hat sich ja auch schon wieder raus diffundiert... 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 15. Januar 2017, 20:36

Ja, aber es ist ja auch erstmal für den Gebrauch in einem 167X Mass Sierra ROM gedacht. Für spätere Versionen des AppleALCs müsste es ja eh aktualisiert werden. Aber ein Bios mit OOB Ton in 10.9.3 - 10.12.X wäre doch schonmal klasse oder nicht?

EDIT: Hätte es mal in ein ROM gebaut. Da ich weiß, dass in deinem Bios [@al6042](#) schon eine komplett gepatchte DSDT inklusive Layout ID drin ist, habe ich da einfach mal die PartitionDxe (wird eh nicht gebraucht), die Injectors und Disablers Kexte und SMCHelpersKext entfernt. Dafür eine kleinere FakeSMC ohne Plugins eingefügt und die AppleALC Kext dazu. Ich empfehle nicht (!!!) Diese ROM zu flashen, bevor die Kext nicht von der EFI ausprobiert wurde. Habe

schon den Kuckkuck angestiftet 😄

Beitrag von „al6042“ vom 15. Januar 2017, 20:41

Wer braucht denn bitte beim Neu-Installieren bereits Audio? 😏

Netzwerk verstehe ich noch, aber Audio?

Und gerade mit der EFI-Geschichte ist dass doch unter Ozmosis ein klacks...

Ausserdem musst du für jedes ROM die DSDT nochmal anfassen, damit die Layout-ID auch eingebunden wird, sonst bringt der Kext im ROM nix...

Der Aufwand ist mE größer als der Nutzen...

Ausserdem müsste man dann noch eine Funktion zum Deaktivieren per Defaults.plist einbauen, da vielleicht doch der ein oder andere lieber mit gepatchten AppleHDAs oder dem VoodooHDA hantieren möchte...

Ein festgelegtes Teil, wie ein Ozmosis-ROM sollte sich auf den kleinsten gemeinsamen Nenner konzentrieren.

Alles andere ist ein Gimmick, dass man nicht darin braucht...

Der Platz könnte für andere, innovative Inhalte genutzt werden... wenn sie denn mal auftauchen... 😏

EDIT:

Vielen Dank für das Angebot, aber es gibt für mich keinen vernünftigen Grund an meinem aktuellen Grundlagen etwas zu verändern... du findest bestimmt noch weitere Interessenten...



Beitrag von „Fredde2209“ vom 15. Januar 2017, 20:58

Hatte ich ja auch gar nicht vor 😏 wollte nur zeigen, wie das aussähe.

Klar so im ganzen für alle MBs wäre das vermutlich zu viel Aufwand. Aber auf Anfrage fänd ichs schon cool. Wer also so wenig wie möglich auf die EFI legen will könnte daran ja durchaus Interesse haben.

Beitrag von „al6042“ vom 15. Januar 2017, 21:07

Ich wünsche dir mal, dass du den Vorteil Modularer Herangehensweisen und Systeme erkennst... 😊

Dann wirst du eventuell den Mehrwert der Aktion erkennen und deine Meinung hierzu vielleicht nochmal überdenken...

Ansonsten noch viel Erfolg... 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 15. Januar 2017, 21:14

Danke, aber ich denke, du musst das aus einem anderen Blickwinkel sehen 😊 ich bin faul. Wenn ich irgendwas zusammensetze, will ich dass das klappt und ich nicht viel machen muss. Wenn ich also jemals einen bootloader in mein BIOS baue, kommt da so viel rein wie möglich, damit ich später umso weniger Arbeit habe. Genauso mit dem Clover installer. Und ich denke, es gibt viele andere die das genauso sehen (Tony tool user zum Beispiel). Und genau dafür mach ich das. Wie effizient das ist oder großräumig umgesetzt werden kann ist mir in erster Linie egal 😊

Beitrag von „griven“ vom 15. Januar 2017, 21:16

Ich habe da vor einer Weile schon mit rumexperimentiert und kann sagen es geht schlicht nicht 😊

Die appleALC wird aus dem ROM nicht geladen warum habe ich nicht ergründen können...

Beitrag von „mhaeuser“ vom 15. Januar 2017, 22:51

[Zitat von Fredde2209](#)

Danke, aber ich denke, du musst das aus einem anderen Blickwinkel sehen 😊 ich bin faul.

Hmm, wenn dann mal nach 'nem Update ein KP kommt, ist noch was ganz anderes faul

[Zitat von griven](#)

Die appleALC wird aus dem ROM nicht geladen warum habe ich nicht ergründen können...

100% sicher, dass die Kext gar nicht geladen wird oder könnt's nur sein, dass beim Patchen oder was auch immer etwas schief geht und die Kext entladen wird?

Beitrag von „griven“ vom 15. Januar 2017, 22:59

Naja bei meinen Versuchen damals (wir sprachen ja auch im IRC drüber) ist einfach nichts passiert obwohl der Kext im ROM vorhanden war (und bis heute ist denn ich bin ja auch faul und habe nicht noch mal neu geflashed). Ob der nun gar nicht geladen wird oder einfach wieder rausfliegt kann ich nicht gesichert sagen so oder so es geht halt nicht. Ich habe mal die FFS angehangen vielleicht gibt das ja Aufschluss (erstellt mit Kext2ffs)...

Beitrag von „mhaeuser“ vom 15. Januar 2017, 23:03

[Zitat von griven](#)

Naja bei meinen Versuchen damals (wir sprachen ja auch im IRC drüber) ist einfach

nichts passiert obwohl der Kext im ROM vorhanden war

Bin mir ziemlich sicher, dass da was nicht mit der ffs gestimmt hatte. Ich wart' erst mal ab, was jetzt dabei rauskommt. 😊

Beitrag von „griven“ vom 15. Januar 2017, 23:19

Was soll da jetzt schon groß anderes bei rauskommen? Die Rahmenparameter haben sich ja nicht geändert sprich Kext2ffs ist noch immer Kext2ffs und auch die AppleALC als solche hat sich in ihrem Aufbau auch nicht grundlegend verändert...

Beitrag von „mhaeuser“ vom 16. Januar 2017, 00:20

[Zitat von griven](#)

Kext2ffs ist noch immer Kext2ffs

Wenn kext2ffs fünf mal neu geschrieben werden würde, wüsste ich wahrscheinlich Monate nach dem Release der neusten Version nicht mal, dass es eine V2 gibt. 😊
Wusst' ich's doch... Die Bin ist nicht enthalten, das war auch beim letzten Mal so. Müsst man mal den aktuellen kext2ffs-Admin anfragen (dürfte FredWst sein, oder?).

EDIT: In tuxusers Skript (keine Ahnung, was aktuell ist etc) muss die Kext genauso heißen wie die Bin, also "AppleALC.kext". Bei dir heiß sie wohl "AppleALC-OZM.kext"?

Beitrag von „griven“ vom 16. Januar 2017, 00:28

Dein Edit könnte der entscheidende Faktor sein 😊

Ist mir jetzt schon zu spät das noch zu testen aber das ffs File hat nachdem ich den Kext umbenannt habe nur deutlich an Größe dazu gewonnen 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 16. Januar 2017, 20:34

Okaayyy... Ich habe es jetzt geschafft eine AppleALC Kext für den ALC887 zu erstellen, welche auch Ozmosis tauglich ist. Liegt im Anhang. Die hat wirklich nur die Ressourcen für den ALC887 und ist also deutlich kleiner (89 KB). Vielleicht mag diese mal jemand in sein Bios basteln und das checken. Gegebenenfalls kann ich diese auch noch für den etwas weiter verbreiteten ALC1150 erstellen, allerdings hätte ich sie dann nicht testen können.

EDIT: Ok, hier auch mal eine mit 1150 Support. Wenn die mal bitte einer so testen kann 😊
Und auch direkt als .ffs dabei

Beitrag von „Nanimos“ vom 16. Januar 2017, 21:57

Teste ich die Tage! Danke mal Mittwoch Abend und melde mich dann nochmal.

[@Fredde2209](#) welche ID von der Alc1150 hast du da geadded 1,2,3,5,7,11 ? Zwecks anpassen der DSDT Layout ID.

Beitrag von „griven“ vom 16. Januar 2017, 22:41

Also ich habe inzwischen reichlich getestet (habe ja genug Platz für die Große) und mein Fazit ist es geht nicht die Injection aus dem ROM heraus funktioniert nicht. Das System startet normal durch aber es werden keine Audio Geräte gefunden. Ich weiß nicht genau wie die AppleALC arbeitet und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen damit sie ihre Arbeit erfolgreich verrichten kann auch habe ich keine Ahnung davon in welcher Reihenfolge OZ was genau tut. Werden zum Beispiel die Extensions injected bevor die DSDT gelesen bzw.

bereitgestellt wird oder passiert das anschließend und sind zum Zeitpunkt der Injection der Extensions aus dem ROM schon alle Geräte initialisiert oder passiert das erst nachdem das alles gelaufen ist und bevor die boot.efi ausgeführt wird?

Soweit ich das verstanden habe benötigt die AppleALC zum funktionieren zum einen eine AudioID aus der DSDT zum anderen aber auch die CodecID des verwendeten Codecs um einen Match zu erzeugen und die nötigen Daten in die AppleHDA zu injecten. Wenn zum zum Zeitpunkt der Injection aus dem ROM die ID noch nicht zur Verfügung steht könnte ich mir vorstellen das es nicht funktioniert...

Beitrag von „mhaeuser“ vom 16. Januar 2017, 23:11

Nö, die Reihenfolge is egal, es passiert ja alles zwingend vor dem Kernelstart und logischerweise kann keine Kext vor dem Kernel laden. Es *sollte* gehen. 😊
Wird AppleALC in kextstat angezeigt?

Beitrag von „griven“ vom 16. Januar 2017, 23:27

Nope wird nicht angezeigt sprich auch nicht geladen in dem Fall...

Beitrag von „Fredde2209“ vom 17. Januar 2017, 06:53

[@Nanimos](#) ich habe alle resourcen des ALC887 und ALC1150 drin. D.h. auch alle layout IDS die sonst auch funktionieren 😊

Beitrag von „Nanimos“ vom 19. Januar 2017, 11:43

[@Fredde2209](#) **Deine Version Funktioniert !!** 🙌😊🙌 Erkläre mal wie du das gemacht hast! Ich hab das mehrfach versucht für OZ per sh script zu Patchen und selbst zu Compilieren aber das ging nicht, hat nie funktioniert. Das einzige Problem ist jetzt das er per UEFI Tool rummeckert wegen PE32 image with Invalid DOS Signature. Kann man zwar ignorieren aber normal erscheint das sonst nicht! 😊

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Januar 2017, 15:17

Wie jetzt? Die kext oder die .ffs im BIOS funktioniert? Die kext habe ich ja schon ausprobiert aber die .ffs noch nicht.

Wenn du diese Nachricht bekommst liegt das vermutlich an der Art wie sie umgewandelt wurde. Ich habe das halt mit kexttofs gemacht und nicht manuell. Diese Nachricht bekomme ich auch, wenn ich FakeSMC mit kexttofs umwandle und dann ins BIOS einfüge, funzt trotzdem 1a.

Beitrag von „Nanimos“ vom 19. Januar 2017, 15:31

Die .ffs ! Die läd er aus dem Bios. Hab mal ein neues Bios erstellen mit der .ffs von dir. Hast du das mit der alten oder der neuen kexttofs gemacht ? Vielleicht liegt es daran das der Fehler kommt.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Januar 2017, 15:39

Könnte sein, ja.

Juuuhuu 😊 danke fürs testen 😊 ich bin echt froh, dass das so einfach ging! Kannst du mir mal deine defaults.plist und dein BIOS schicken, damit ich sie mit denen von [@griven](#) vergleichen kann bitte? 😊

Beitrag von „Nanimos“ vom 19. Januar 2017, 16:07

Schick ich dir per PN.

Ich denke mal das es damit zu tun hat das man DisableVoodooHDA auf Yes und EnableVoodooHdaInternalSpdif auf No haben muss damit es geht. Kann aber auch sein das es an deiner Version liegt. Ich weiß selbst nicht mehr was ich alles schon versucht habe damals.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Januar 2017, 18:03

Gut, habe jetzt mal eine neue Version von kexttoffs und es gibt jetzt keine invalid DOS Signatures mehr. Hier mal die "neue" Version 😊

Beitrag von „Nanimos“ vom 19. Januar 2017, 18:44

Schick hatte ich doch richtig geahnt das es an der Version lag 😊 Freut mich! Werd das mal Testen bei Gelegenheit. Nun muss das nur noch bei [@griven](#) klappen 👍

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Januar 2017, 19:20

Der ist ja von Ozmosis zu Clover gewechselt 😞 Weiß denn jemand, ob sich Kexte auch mit Clover aus dem Bios laden lassen? Vermutlich nicht ne? 🤔

Beitrag von „Nanimos“ vom 19. Januar 2017, 19:33

Ne das geht nicht Clover sucht nur auf der Festplatte nach Kexten in EFI/ESP. Dann müsste Clover .ffs verstehen die zu Laden aus dem Bios. Ozmosis ist schon gut aber begrenzt mit den Einstellungen, dafür hat Clover halt viel mehr Möglichkeiten und ist immer Up to Date.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Januar 2017, 19:35

Tja, schade, dass ich "meine eigenen" Sachen nichtmal testen kann...

vit9696 sagt übrigens dazu (auch zu dem Via VT2020/21) Fortschritt: Nice 😊

EDIT: Und, damit auch fast alle damit arbeiten können, hier auch noch mit ALC892 Support. Falls die Datei nicht passen sollte, könnt ihr mich anschreiben, dann versuche ich sie noch für den jeweiligen Codec alleine anzupassen. Dann nehme ich die anderen Ressourcen noch heraus, damit man mit der komprimierten Version noch auf knapp 40 KB (statt der 112 KB) kommt. Jetzt sind halt die Codecs ALC887, ALC892 und ALC1150 dort drin enthalten, damit diese Kext möglichst universell genutzt werden kann.

Beitrag von „Nanimos“ vom 19. Januar 2017, 19:53

vit9696 weiß bescheid das es geht? Er soll mal den Laptop Intel Skylake HD550 ig-platform-id 0x19270000 HDMI Audio adden wenn er Zeit hat. Shiki bräuchte auch mal ein Update 👍 Hab mit ihm mal auf Insanely gequatscht per PN wegen dem Ozmosis (AppleAlc) Problem, aber er meinte das er nicht weiß woran das liegt.

Ich würde gerne wissen wie das geht. Ich möchte ja auch Updates nutzen können in Zukunft.

Damit ich nicht abhängig bin! Erklär mal per PN



Beitrag von „griven“ vom 19. Januar 2017, 19:55

Nee nicht per PN wenn dann hier im Thread dann haben nämlich alle was davon 😄

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Januar 2017, 19:55

Kann ich machen, aber er wird dir sagen, du sollst ein "Issue" auf Github erstellen. Updates müssen besprochen werden und da kann er das nicht mal eben ändern. Aber ich kann trotzdem mal sehen, was sich machen lässt und dir evtl eine inoffizielle Version zur Verfügung stellen 😊

Beitrag von „mhaeuser“ vom 19. Januar 2017, 20:07

[Zitat von Nanimos](#)

Hab mit ihm mal auf Insanely gequatscht per PN wegen dem Ozmosis Problem, aber er meinte das er nicht weiß woran das liegt.

Hä? Meintest du nicht, es geht?

[Zitat von Fredde2209](#)

Kann ich machen, aber er wird dir sagen, du sollst ein "Issue" auf Github erstellen. Updates müssen besprochen werden und da kann er das nicht mal eben ändern. Aber ich kann trotzdem mal sehen, was sich machen lässt und dir evtl eine inoffizielle Version zur Verfügung stellen 😊

imho sollte AppleALC 'ne Option für "Conditional Compilation" bekommen - und ein "Oz-

Problem" gibt es seitens AppleALC nicht, soweit ich weiß.

Beitrag von „Fredde2209“ vom 19. Januar 2017, 20:10

Ich glaube [@Nanimos](#) meinte damit den Shiki.kext mit dem er ein Problem hat 😄

Oh, welchen Audio Codec hat dein Acer denn eigentlich?

Beitrag von „Nanimos“ vom 19. Januar 2017, 20:13

[@Download-Fritz](#) das ich mit ihm gequatscht habe ist schon länger her! Der Satz bezog sich auf damals mit dem AppleAlc Problem! Hätte mich etwas anders ausdrücken müssen.

Das Problem was ich hatte war das Lesen aus dem Bios. Auch ging nur eine gepatchte AppleAlc Version aus dem OZ EFI. Per .sh Script konnt ich die AppleAlc in OZ EFI zum Laufen bekommen aber nicht aus dem Bios selbst. Deshalb hab ich mal nachgefragt bei ihm woran das liegt.

Und ja ich sagte es geht jetzt mit [@Fredde2209](#) seine Version !!!

[@Fredde2209](#) Audio Codec ALC255

Beitrag von „modzilla“ vom 20. Januar 2017, 18:05

DANKE [@Fredde2209](#)!!!!!!!!!!!!!! An dem s***** Problem bin ich auch schon fast verreckt!
Werde das gleich mal ausprobieren! 😊
LG modzilla

Beitrag von „Nanimos“ vom 20. Januar 2017, 18:40

[@modzilla](#) Es kann sein das es auch an meiner OzmosisDefault.plist liegt das es geht ? Ich bin nicht daraus Schlaue geworden ob es die Config ist oder die AppleAlc von [@Fredde2209](#). Dazu müsse ich wissen was er [@Fredde2209](#) da gemacht hat. Hab dir mal meine angehängt. Musst du dann anpassen für dein System. Ebenso hab ich alle .ffs files geupdatet. Sprich Fakesmc usw. Da kam ein Update vor 2Tagen.

Beitrag von „modzilla“ vom 20. Januar 2017, 18:53

Ja danke [@Nanimos](#) werde ich direkt mal ausprobieren, aber wenn du mit der DisableVoodooHDA meinst, sollte es eigentlich komplett egal sein, denn sofern sie nicht im BIOS oder der EFI ist kann sie nicht initialisiert bzw. geladen werden. Aber wenn ich mich nicht irre ist es sowieso bereits in meiner Defaults deaktiviert?! KA ich werds einfach ausprobieren und berichten 😊

Aber dafür müsste ich ersteinmal mein aktuellstes BIOS File finden, ist ja nicht so das ich davon ~20 Stück habe 😬

Beitrag von „Fredde2209“ vom 20. Januar 2017, 18:57

In der Defaults von [@griven](#), waren aber sehr ähnliche Einstellungen. Der einzige wirkliche Unterschied (außer natürlich des SMBioses) waren die Einträge Disable Nvidia Injektion und so. Außerdem der Bootflag -xcpm bei grivens Bios. Was macht das genau?

Beitrag von „modzilla“ vom 20. Januar 2017, 19:01

-xcpm ist eigentlich nur ein neues CPU Powermanagement von Apple, das irgendwann mit 10.9 Mav eingeführt wurde. Normalerweise braucht man das auch eig nur bei Ivy Bridge Proz, weil die das glaube ich schon unterstützen aber macOS da manchmal irgendwie rumzickt.

Beitrag von „griven“ vom 20. Januar 2017, 21:24

Korrekt 😊

XCPM steht für **X**NU **C**PU **P**ower**M**anagement und funktioniert, eine entsprechende SSDT vorausgesetzt, ab der 3. Generation Core Prozessoren. OS-X unterstützt es nativ ab Haswell und mit dem genannten Flag auch auf IvyBridge. Der Vorteil von XCPM liegt darin das es direkt in den Kernel integriert ist und somit nicht mehr auf die eher veraltete AppleIntelCPUPowermanagement.kext setzt.

Beitrag von „derHackfan“ vom 20. Januar 2017, 21:36

Diesen -xcpm kannte ich noch nicht.

Habe jetzt mal in der config.plist angehakt und ein reboot gemacht, was kann ich jetzt testen oder feststellen, was sollte denn jetzt anders sein? 😊